

# 500 Jahre Zürcher Disputationen

Wozu das  
alles?

Chor-Debatten  
im Grossmünster  
Wozu Gott?

Sa, 15.04.

10.30—12 Uhr

Wozu Menschen?

Sa, 27.05.

11.30—13 Uhr

Wozu Arbeit?

Sa, 10.06.

11.30—13 Uhr

Weitere Informationen:  
[reformiert-zuerich.ch/disputation](http://reformiert-zuerich.ch/disputation)

# Wozu das alles?

## Offene Debatten im Chor des Grossmünsters

500 Jahre nach der ersten Zürcher Disputation öffnet das Zürcher Grossmünster erneut seine Tore zur öffentlichen Debatte über Grundsatzfragen unserer Zeit. Zu den drei Leitfragen «Wozu Gott?», «Wozu Menschen?» und «Wozu Arbeit?» stellen jeweils drei prominente Persönlichkeiten kurze Gedankenanstösse in den Raum. Diese werden vom Publikum aufgegriffen, weitergesponnen, geprüft und kritisch kommentiert. So soll Platz geschaffen werden für die offene Debatte rund um Fragen wie: Hat Gott eine Zukunft – oder sollten wir heute von Spiritualität sprechen? Wäre eine Welt ohne Menschen wünschenswert – oder bedeutet zu hoffen, immer auch mit Menschen zu rechnen? Nimmt die Lohnarbeit zu Recht einen so grossen Platz im Leben der meisten ein – und wie sähe eine Gesellschaft aus, in der die Arbeit gerecht verteilt wäre?

Aus Anlass des Jubiläums der Zürcher Disputationen soll der Chor des Grossmünsters den Rahmen bieten für die kritische, lustvolle und öffentliche Auseinandersetzung im direkten Gegenüber. Gastgeber ist Grossmünster-Pfarrer Christoph Sigrist; die Moderation der Anlässe übernehmen die Philosophin und Journalistin Barbara Bleisch (Sternstunde Philosophie, SRF) und der Ethiker Jean-Daniel Strub (Institut Neumünster).

Gastgeber und Leitung: **Christoph Sigrist**, Pfarrer Grossmünster Zürich  
Moderation: **Barbara Bleisch**, Philosophin und Journalistin, Zürich;  
**Jean-Daniel Strub**, Ethiker, Zürich



Weitere Informationen:  
[reformiert-zuerich.ch/disputation](http://reformiert-zuerich.ch/disputation)

reformierte  
kirche zürich



Institut Neumünster  
beraten – entwickeln – bilden

Grossmünster, Chor

Sa, 15.04. | 10.30—12 Uhr  
Wozu Gott?

Selbstverständlich für die einen, unwahrscheinlich für die anderen, manchen gar eine eigentliche Provokation: Gott. Wofür steht die Suche nach Gott in heutiger Zeit? Ist Gott dasselbe wie Spiritualität? Und warum führt Gott seit Jahrhunderten zu so viel Streit? Wir suchen Antworten – bringen Sie sich ein!

– **Anna Gamma**, Unternehmerin, Psychologin und Zen-Meisterin  
– **Sibylle Forrer**, Pfarrerin, Mitglied ref. Kirchensynode Kanton Zürich, Kilchberg  
– **Andreas Kyriacou**, Präsident Freidenker-Vereinigung der Schweiz, Bern

Grossmünster, Chor

Sa, 27.05. | 11.30—13 Uhr  
Wozu Menschen?

Klimakrise, Atomwaffen, Umweltzerstörung: Die Menschheit ist offenbar in der Lage, sich selbst auszulöschen. Einige finden, die Menschheit habe ohnehin ausgedient und sei eine Plage für den Planeten. Andere gehen fürs Überleben der Menschheit auf die Strasse oder warnen vor einer künstlichen Intelligenz, die dem Menschen gefährlich werden könnte. Lässt sich eine Welt ohne Menschen überhaupt denken? Was ist menschlich? Wir hinterfragen das vermeintlich Selbstverständliche – fragen Sie mit uns!

– **Carel van Schaick**, em. Professor und ehem. Direktor des Museums für Anthropologie, Universität Zürich  
– **Helga Rietz**, Verantwortliche für Wissenschaftskommunikation, ETH AI Center, Zürich  
– **Michael Räber**, politischer Philosoph, Universität Zürich

Grossmünster, Chor

Sa, 10.06. | 11.30—13 Uhr  
Wozu Arbeit?

Für manche ist sie der eigentliche Lebensinhalt, für andere primär ein notwendiges Übel: die Arbeit. Nimmt uns die Arbeit unsere Freiheit? Oder macht Arbeit glücklich? Was genau ist eigentlich Arbeit und welche Rolle spielt dabei ein Lohn? Wie sähe eine Gesellschaft aus, die Arbeit gerecht verteilen würde? Wir führen die Debatte – seien Sie dabei!

– **Seyda Kurt**, Philosophin, Bestsellerautorin, freie Journalistin, Köln  
– **Guido Schilling**, Gründer und Verwaltungsratspräsident schillingpartners Executive Search, Zürich  
– **Konrad Schmid**, Professor für Altes Testament, Universität Zürich



ALTSTADT  
KIRCHEN